

Happy Bambini e.V. Jahresbericht 2015

Honduras:

El Guanábano

Nach Fertigstellung des neuen Klassenzimmers in der Schule „Julián López Pineda“ haben wir 2015 die maroden Dächer der anderen Räume erneuert.

Auch in **El Dictamo** gibt es dringenden Handlungsbedarf in einer Schule. Etwas mehr als 40 Mädchen und Jungen werden hier in einem einzelnen Klassenraum unterrichtet, dem es an Mobiliar und funktionierenden sanitären Anlagen mangelt. Wir wollen die Schule noch im Dezember um einen 40 qm großen Klassenraum erweitern, der auch als Ort für Hausaufgaben und als Bibliothek dienen wird. Zudem werden wir Ihre Spenden dafür einsetzen, die Schule mit einem eigenen Toilettenhaus auszustatten.



Mongolei:



Das Waisenhaus in **Ulan Bator**, das wir seit 2013 unterstützten, wurde von Happy Bambini e.V. mit drei Nähmaschinen ausgestattet. Eine Mädchengruppe, die Nähunterricht bekommt, ist äußerst engagiert und hat in der Zwischenzeit wunderschöne Sachen (Taschen, Kinderschuhe, Schlüsselanhänger etc.) genäht. Geplant ist die Eröffnung eines kleinen Shops, in dem die älteren Mädchen ihre Kunstwerke verkaufen können.

In dem Ort **Arvaiheere**, ca. 400 km entfernt von Ulan Bator, werden in einem kleinen Kindergarten 25 Kinder armer Familien betreut. Leider ist in diesem Dorf kein Geld für die nötigsten Dinge vorhanden und auch die jahrelange Suche nach einem Sponsor war ergebnislos. Happy Bambini e.V. hat sich für diese Kinder eingesetzt und ihnen Mitte September einen Spielplatz einrichten lassen, natürlich mit Produkten, die den Sicherheitsstandards entsprechen.



Pakistan



Im Dorf **Askole** konnten die Metall-Öfen an bedürftige Familien übergeben werden. Diese Öfen produzieren keinerlei Ruß und sind so wesentlich gesundheitsverträglicher als das Kochen und Heizen mit offenem Feuer. Sie ermöglichen zudem eine große Ersparnis an Holz, da die Wärme sehr lange gespeichert werden kann.

Indonesien

In **Pangandaran**, Süd-Java, ermöglichen wir Elvianti, einer ausgezeichneten Schülerin, die dank Ihrer Spenden bereits einen sehr guten Schulabschluss machen konnte, nun den Universitätsbesuch und übernehmen im Rahmen eines Stipendiums bereits im zweiten Jahr die Kosten für Studium und Miete. Elvianti kann nach dem Studium ihre Familie versorgen.



[Type text]

[Type text]

[Type text]

Nepal:

Lalitpur. Wir bauen ein Haus für behinderte Jugendliche. Es wird die erste offizielle und öffentliche Einrichtung für Menschen mit Behinderung in der Region sein. Der Grundstein für das Haus wurde 2015 feierlich gelegt. Wegen der zahlreichen Nachbeben untersagt die Regierung vorläufig jedoch sämtliche Bauvorhaben.

Aktuelle Projekte

2016: Kaschmir-Ziegen

Wir planen, den Einwohnern nahe **Arvaiheere** ein Einkommen zu ermöglichen - durch Kaschmir-Ziegen, die Milch und Wolle für wertvolles Garn liefern. Unsere Idee: Ziegen-Patenschaften für 45 €. Ein tolles und sinnvolles Geschenk für Familie und Freunde.



Unser Team sagt Danke!



Unser Team hat dieses Jahr ca. 800 Stunden ehrenamtlich investiert.